



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2020/3594

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

13.05.2020

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	10.06.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Digitalisierte Zugangsregelung zu Schwimmbädern des SPL
- Antrag der Gruppe FDP vom 11.05.2020

Anlage/n:

3594 - Antrag



Leverkusen, den 11.05.2020

FDP Ratsgruppe

Im Rat der
Stadt Leverkusen

Dr. Monika Ballin-Meyer Ahrens
Friedrich Busch

Geschäftsführerin
Agnes Pötz

Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen

Tel: 0214 - 206 1236
Fax: 0214 - 206 1235

FDP-Ratsgruppe@gmx.de

Geschäftszeiten:
Mo. Bis Fr. 9:00 – 13.00 Uhr

Herrn
Oberbürgermeister Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Antrag: Digitalisierte Zugangsregelung zu Schwimmbädern des SPL

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

die FDP-Ratsgruppe bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Betriebsausschusses Sportpark am 10. Juni 2020 zu setzen:

Der Sportpark erarbeitet für seine Schwimmbäder ein Zugangskonzept, welches neben dem Vereinssport insbesondere auch dem Breitensport und den allgemeinen Freizeitbesuchern gerecht wird. Dabei sind vor allem Regelungen für die Umkleiden zu finden, die dem Sicherheits- und Hygieneabstand gerecht werden. Um gerade in den Sommermonaten den Zulauf zu den Schwimm- und Freibädern zu kanalisieren, führt der Sportpark für seine Schwimmbäder ein elektronisches Zugangs-/Informationssystem ein, welches die Belegungssituation zeitaktuell im Internet abrufbar macht. Ideal wäre auch, sich wie in Museen für bestimmte Zeitfenster einbuchen zu können.

Begründung:

Sobald die Schwimmbäder in Leverkusen wieder öffnen dürfen, wird der Zugang wahrscheinlich nur begrenzt möglich sein, analog zu den Regelungen in den Supermärkten oder Museen. (X Schwimmer pro Bahn o.ä./x Besucher pro Quadratmeter...). Um auf diesen Tag vorbereitet zu sein und den Leverkusenern einen einfacheren Zugang zu den Schwimmbädern zu ermöglichen, wäre es sinnvoll, wenn sich der Sportpark jetzt schon mit möglichen Zugangs-/Informationssystemen beschäftigen würde, die auch einen geregelten Ablauf in den Umkleiden gewährleisten. So sollten Besucher sich digital für bestimmte Zeitfenster "einbuchen" können oder schon vorab digital schauen können, ob sich eine Anfahrt zum Freibad überhaupt lohnt. Dies würde insbesondere an heißen

Sommertagen auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sportparks zugutekommen, die sich nicht mit ungeduldigen Menschen in langen Warteschlangen auseinandersetzen müssten.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Sprecherin der FDP-Ratsgruppe